



Gemeinde Rödermark-Urberach

Zahlen, Daten, Fakten zur Gemeinde

Gemeindedaten

- Bezirk: [Darmstadt](#)
- Gemeindegründung: 02.06.1963
- Kirchweihe: 1976, Mozartstraße 37, 63322 Rödermark-Urberach
- Gemeindegliederung: 12.03.2017
- Gemeindestatus: geschlossen

Gemeindevorsteher

- 12.06.1988-14.03.2002 Priester Max Griesinger
- 03.08.1986 - 25.07.2002 .Pr Wolfgang Eh
- 2012.2004 - 11,07.2006 Hirte Friedhelm Bergmann
- 12.07.2006 – 01.12.2009 Ev Claus-Jürgen Häfner
- 02.12.2009 -26.04.2012 Hirte Friedhelm Bergmann
- 28.04.2012 – 13.01.2015 Ev Claus-Jürgen Häfner
- 14.01.2015 - 12.03.2017 Bezirksevangelist Raimund Herrmann

Stützpunkt

Eppertshausen

1. Januar 1800



Die Anfänge der Gemeinde Urberach

Der erste Gottesdienst in Urberach fand am 14. Mai 1861 in der Wohnung im Eisenstein (Hausnum. 24). Für Kantor die kleine von spätere Scher regelmäßig Sonntag vormittags in Urberach in der Grotte (Hausnum. 1) und für Gottesdienst von Sonntag nachmittag und Mittwoch wurden weiterhin in Langen besucht.

Am 2. Juni 1861 konnte der Rev. Fr. Bach die erste Neu-Apostolische Kirche in Urberach einweihen. Die Gemeindeglieder trafen sich dort regelmäßig zum Gottesdienst. Kurz darauf, am 18. Juli 1861 findet die erste Taufe in der Gemeinde Urberach statt. Die Gemeinde zählte zur damaligen Zeit 28 Seelen.

Anfang 1863 bekommen die Gemeindeglieder Urberach ihren eigenen Pastor, den Fr. Lehmann.

Am 16. Juli 1867 wird der Fr. Kirche zum neuen Pastor der Gemeinde Urberach geweiht. Ab dem 15. Januar 1870 findet allwöchentlich pro Woche im Nachbarort Eppertshausen, einem Stützpunkt, ein Gottesdienst statt.

Am 7. September 1870 bekommt die Gemeinde Urberach in den Fr. Matthes einen neuen Pastor und ab dem 11. November 1870 allwöchentlich ein Chor in der Gemeinde. Im Jahre 1871 zählt die Urberach 31 Gemeindeglieder.

Die neue Kirche

Die Kirche 1875 dankt die Fertigstellung in der alten Kirche in Urberach statt.

Am 11. Mai 1874 wurde die neue Kirche in der Mörsenstraße 37 durch den Rev. Fr. Schmitt eingeweiht.

Chronik



Urberach im Saarland

Die Anfänge der Gemeinde Urberach

Der erste Gottesdienst in Urberach fand am 14. Mai 1861 in der Wohnung der Grotte (Hausnum. 1) statt. Für Kantor die kleine von spätere Scher regelmäßig Sonntag vormittags in Urberach in der Grotte (Hausnum. 1) und für Gottesdienst von Sonntag nachmittag und Mittwoch wurden weiterhin in Langen besucht.

Am 2. Juni 1861 konnte der Rev. Fr. Bach die erste Neu-Apostolische Kirche in Urberach einweihen. Die Gemeindeglieder trafen sich dort regelmäßig zum Gottesdienst. Kurz darauf, am 18. Juli 1861 findet die erste Taufe in der Gemeinde Urberach statt. Die Gemeinde zählte zur damaligen Zeit 28 Seelen.

Anfang 1863 bekommen die Gemeindeglieder Urberach ihren eigenen Pastor, den Fr. Lehmann.

Am 16. Juli 1867 wird der Fr. Kirche zum neuen Pastor der Gemeinde Urberach geweiht. Ab dem 15. Januar 1870 findet allwöchentlich pro Woche im Nachbarort Eppertshausen, einem Stützpunkt, ein Gottesdienst statt.

Am 7. September 1870 bekommt die Gemeinde Urberach in den Fr. Matthes einen neuen Pastor und ab dem 11. November 1870 allwöchentlich ein Chor in der Gemeinde. Im Jahre 1871 zählt die Gemeinde Urberach 31 Gemeindeglieder.

Die neue Kirche

Die Kirche 1875 dankt die Fertigstellung in der alten Kirche in Urberach statt. Am 11. Mai 1874 wurde die neue Kirche in der Mörsenstraße 37 durch den Rev. Fr. Schmitt eingeweiht.

Am 12. Juni 1868 wird Fr. Olesinger, aus dem Bezirk O. Henrich, zum neuen Pastor von Urberach eingesetzt. Die Gemeinde besteht zu diesem Zeitpunkt aus 50 Gemeindegliedern.